

TRENDcheck: Auszeit vom Smartphone

Augsburg (15.5.2015). Unter dem Stichwort "TRENDcheck" stellt hospitalityInside.com gesellschaftliche Trends vor, die Hoteliers inspirieren könnten. Heute: der Smartphone-Boom und seine Gegenbewegung – die Offtime-App.

Mobil - mit Smartphone, Tablet oder Laptop - wird mehr denn je gesurft und der mobile Datenverkehr explodiert nahezu. Allein 2014 wurden weltweit 69% mehr mobile Daten bewegt als noch im Jahr davor, stellt Netzwerk-Ausrüster Cisco fest. Zwischen 2014 und 2019 wird das mobile Datenvolumen sogar um das Siebenfache steigen, prognostiziert der aktuelle Cisco Visual Networking Index. Das zeigt sich auch anhand der Nutzerzahlen deutlich.

Während sich die Gesamtmenge der Menschen, die online sind, kaum steigert, surfen immer mehr von ihnen mobil. Details: 2014 nutzten 79% (+1,8% zu 2013) der Deutschen laut ARD/ZDF-Onlinestudie das Internet. 69% (+16% zu 2013) von ihnen machten das mobil, so Zahlen des Internet-Statistik-Portals Statista.

In Österreich sind aktuell etwa 70% der Einheimischen "online", ein Wert, der seit drei Jahren stabil ist. Und 58% (+6% zu 2013) aller Bürger tun dies regelmässig mobil, soweit eine Studie des Marktforschers Spectra.

Wesentlicher Treiber der mobilen Internet-Nutzung ist das Smartphone als 24/7-Begleiter. Laut einer Facebook-Studie gehen 72% aller 13- bis 24jährigen weltweit "nie ohne mein Smartphone aus dem Haus". Und durchschnittlich 80mal am Tag schauen Smartphone-Besitzer auf ihr Gerät. Das ist, die Schlafzeit abgezogen, beinahe alle 10 Minuten.

Immer mehr Menschen haben ein Smartphone und/oder Tablet, das sie intensiv nutzen. Diese Dynamik sorgt für Gegenbewegungen. So steigt die Sehnsucht danach, auch einmal "offline" zu sein. Da dauernde Erreichbarkeit und ständiges Online-Sein für zunehmenden Stress sorgen, tut sich ein neuer Markt für innovative Offline-Ideen auf. Eine solche Idee ist die App "Offtime". Diese App soll dabei helfen, dem Smartphone Freiräume abzurufen, um fokussiert zu arbeiten oder zu entspannen. Es blockt für die Zeit, die man als Auszeit nehmen will, Ausseneinflüsse ab. Als pädagogische Komponente dokumentiert und analysiert die App auch die Nutzung des Smartphones.

Hinter "Offtime" steht das Institut für Psychologie der Humboldt-Universität Berlin. Die Forscher wollen auf diesem Weg Smartphone-Gebrauch und Work-Life-Balance untersuchen. Leider ist "Offtime" derzeit nur für Android-Phones verfügbar. Eine englischsprachige iPhone-App gleichen Namens ist es nicht wert, sich mit ihr zu befassen. Überdies funktioniert sie nur in Kombination mit Facebook. / Oliver Pichler

Quellen: Cisco Visual Networking Index, 2.2.2015. Statista - Anteil der Nutzer des mobilen Internets in Deutschland 2012 – 2014. ARD/ZDF-Onlinestudie 2014, 9/2014. Spectra Internet-Monitor, 12/2014. Psychologie Heute, 3/2015, S 91. Werben & Verkaufen, 47/2014, S 50.

Weiterführende Links: [ARD/ZDF-Online-Studie](#) und [Cisco White Paper](#)

Kostenloser Download: [Spectra Internet Monitor](#)